

NIEDERSCHRIFT
Über die Sitzung des Werkausschusses
„Eigenbetrieb Wasserversorgung Amt Kisdorf“

12.12.2023

Zu der auf heute – 18:00 Uhr – anberaumten öffentlichen Sitzung des Werkausschusses des Eigenbetriebes Wasserversorgung Amt Kisdorf, zu der die Vertreterinnen und Vertreter unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Amtsvorsteher eingeladen wurden, sind erschienen:

1. Herr Rainer Ahrens als Werkausschussvorsitzender
2. Herr Michael Hamer als Mitglied des Werkausschusses
3. Herr Matthias Möller als Mitglied des Werkausschusses
4. Frau Yasmin Karamfilov-Thies als Mitglied des Werkausschusses
5. Herr Dennis Siefke als stellv. Mitglied des Werkausschusses
6. Herr Rüdiger Schimkat als Mitglied des Werkausschusses
7. Herr Stefan Wähling als Mitglied des Werkausschusses
8. Herr Klaus Richter als Mitglied des Werkausschusses

Beratend anwesend

9. Frau Judit Horn als Amtsdirektorin
10. Herr Olaf Nimz, Werkleiter Eigenbetrieb Wasserversorgung
11. Herr Matthias Frerichs, Stadtwerke Kaltenkirchen GmbH
12. Herr Frank Bergmann Steuerberater

Protokollführer

Herr Frerichs

Es fehlen (entschuldigt)

NIEDERSCHRIFT
Über die Sitzung des Werkausschusses
„Eigenbetrieb Wasserversorgung Amt Kisdorf“

12.12.2023

Tagesordnung

Öffentlich:	1. Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
	2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Werkausschusses am 26.10.2022
	3. Bericht der Werkleitung
	4. Feststellung des Jahresabschlusses 2022
	5. Wirtschaftsplan 2024
	6. Fragen der Ausschussmitglieder

zu 1.: Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Ahrens eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2.: Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Werkausschusses am 26.10.2022

Hierzu gibt es keine Einwendungen.

zu 3.: Bericht der Werkleitung

Herr Nimz trägt den Bericht der Werkleitung vor. Zusätzlich ergänzt er, dass der Eigenbetrieb in Zukunft für den WZV die Niederschlagsgebühr in Kisdorf und Kattendorf mit einziehen wird, Abwasser wird bereits vom Eigenbetrieb erhoben.

NIEDERSCHRIFT
Über die Sitzung des Werkausschusses
„Eigenbetrieb Wasserversorgung Amt Kisdorf“

12.12.2023

zu 4.: Feststellung des Jahresabschlusses 2022

Der Jahresabschluss 2022 wird von Herrn Bergmann erläutert.

Auf den Beschluss wird Bezug genommen

Beschlussvorschlag zu Punkt 4:

Der Werkausschuss empfiehlt, der Amtsausschuss möge beschließen:

Der Amtsausschuss nimmt die abschlussunterlagen für das Wirtschaftsjahr 2022 zur Kenntnis und stellt den Jahresabschluss 2022 aufgrund der Bilanz zum 31.12.2022 mit 3.152.977,54€ fest.

Gleichzeitig beschließt der Amtsausschuss, den Jahresgewinn 2022 mit 14.904,38€ auf das Wirtschaftsjahr 2023 vorzutragen und der freien Gewinnrücklage zuzuführen

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
<i>Mitgliederzahl</i>	<i>davon anwesend</i>	<i>dafür</i>	<i>dagegen</i>	<i>Stimmenthaltung</i>
8	8	8	0	0

NIEDERSCHRIFT
Über die Sitzung des Werkausschusses
„Eigenbetrieb Wasserversorgung Amt Kisdorf“

12.12.2023

zu 5.: Wirtschaftsplan 2024

Hert Nimz trägt den Wirtschaftsplan 2024 vor.

Herr Richter fragt nach, was sich hinter dem Punkt Betriebsführungskosten verbirgt. Herr Nimz erläutert, dass es sich um die Kosten der Stadtwerke handelt, da der Eigenbetrieb kein eigenes Personal hat.

Herr Schimakt führt aus, dass sich der Gewinn von 2023 auf 2024 fast verdoppelt und ob die Wasserpreise gesenkt werden können. Herr Nimz erklärt, dass die Gewinne des Eigenbetriebes in den letzten Jahren gesunken sind und das wir nach der Eigenbetriebsverordnung verpflichtet sind, eine angemessene Verzinsung (handelsrechtlich Gewinne) erwirtschaften.

Beschlussvorschlag zu Punkt 5.:

Der Werkausschuss empfiehlt, der Amtsausschuss möge beschließen:

Der Amtsausschuss stimmt dem Wirtschaftsplan mit Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024 mit einem Überschuss von 37.180,00€ zu und beschließt folgende Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 Eig.VO. - siehe Anlage.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
<i>Mitgliederzahl</i>	<i>davon anwesend</i>	<i>dafür</i>	<i>dagegen</i>	<i>Stimmenthaltung</i>
8	8	8	0	0

NIEDERSCHRIFT
Über die Sitzung des Werkausschusses
„Eigenbetrieb Wasserversorgung Amt Kisdorf“

12.12.2023

zu 6.: Fragen der Ausschussmitglieder

Herr Richter erkundigt sich, was Kunden in Kaltenkirchen und Henstedt-Ulzburg an Wassergebühren bezahlen müssen und welche Bezugskosten der Eigenbetrieb im Bezug hat.

Her Nimz erläutert, dass der Wasserabgabepreis grob bei 1 € liegt und der Eigenbetrieb das Wasser vom Zweckverband zum Großkundenpreis für 0,86 € netto bezieht.

Herr Ahrens erkundigt sich, ob die Gemeinde Sievershütten an den Eigenbetrieb angeschlossen werden könnte. Herr Nimz erklärt, dass diese Anfrage bekannt sei, aber es bislang keine weiterführenden Gespräche gegeben hat.

Herr Schimkat fragt nach, warum andere Nachbargemeinden das Wasser günstiger verkaufen können als der Eigenebetrieb. Herr Richter erläutert, dass der Eigenebetrieb hohe Investitionskosten getätigt hat und deswegen der höhere Wasserpreis zustande kommt. Herr Nimz ergänzt, dass dieses in dem umfangreichen Leitungsnetz begründet liegt.

Herr Ahrens schließt die Sitzung und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

-Ende der Sitzung: 18:50 Uhr-



(Rainer Ahrens)
Werkausschuss-Vorsitzender



(Frerichs)
Protokollführer